

Erklärvideos im Unterricht – *in Stichworten....*

Gute Quellen (u.a.)

- Youtube allgemein, präzise Suchwörter verbessern die Suchergebnisse; Kanäle werden kaum genutzt
- Pinterest (Fotos, Links u.a.)
- Lehrwerke prüfen auf Online-Bereiche!
- **Wichtiger Hinweis: Insbesondere bei Youtube und Pinterest (!) ist das Urheberrecht zu beachten! Oft werden dort Materialien hochgeladen, die nicht veröffentlicht werden dürften. Diese sind natürlich keinesfalls im Unterricht zu nutzen!**
(siehe dazu auch: www.filme-im-unterricht.de)

Was ist ein gutes Video?

- Kürze! Didaktische Reduktion
- Überraschend
- Informativ
- Sprache! Sprachniveau angepasst an die Lerngruppe
- Ansprechend gestaltet (Kind zu Kind-Situationen in filmischen Sequenzen z.B.)
- gut visualisiert, Schemata, Diagramme, Bilder, übersichtliche Darstellung

Gestaltung:

- Einleitung zum Thema
- Zusammenfassung am Anfang
- Zusammenfassung am Ende
- Pause(n)
- Übersichten
- Übergang zur operative Phase, Anleitung zum Handeln am Ende

Funktionen im Unterrichtsablauf:

- Einstieg
- Wiederholung, Fixierung/Festigung
- Motivieren zum Lernen
- Anregung zur Tätigkeit

Unterrichtsgestaltung/Setting

- Stationen (auch am SMART Board-PC)
- Partnerarbeit

Wenn man nur ein SMART Board/Beamer hat muss man oft frontal arbeiten. Wie kann man das auflockern, differenzieren...

- Arbeitsblätter mit verschd. Fragen verteilen, dabei Lernniveaus beachten
- SuS bilden Gruppen
- verschd. Beobachtungsaufgaben
- Pausenfunktion benutzen um Fragen zu stellen zum bisherigen Filmverlauf oder dem noch zu erwartenden Filmverlauf
- Sequenzen wiederholen
- Textinhalte des Films abschreiben lassen
- Filmprojektion ohne Ton; SuS kommentieren selbst am Board, beschreiben, was sie sehen
- Filmprojektion ohne Bild; SuS stellen sich vor und beschreiben, was im Film zu sein wird